

einen Platz sichert: morgen in den Söldnerkasernen und dann - wie bei Hitler - im Massengrab.

Im Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees wurde durch Genossen Ulbricht dargelegt, daß die Preise für die lebenswichtigen Massengebrauchsgüter, wie Butter, Fett, Kartoffeln, Brot, Brennstoffe und Mieten, in der Deutschen Demokratischen Republik bedeutend niedriger sind als in Westdeutschland. Jeder Werktätige Westdeutschlands kann das durch eigene Erfahrungen selbst bestätigen. Es kann nur im Interesse der westdeutschen Arbeiter sein, wenn der Vorschlag verwirklicht wird, die Preise für Butter, Brot, Fett, Kartoffeln, Brennstoffe und die Mieten in Westdeutschland auf den niedrigeren Stand der Kartenpreise in der Deutschen Demokratischen Republik herabzusetzen, die für etwa 75 Prozent des Gesamtverbrauchs gelten. (Beifall.)

Wir hatten erwartet, daß man sich innerhalb des regierenden Kreises des Bonner Staates über diesen Preissenkungsvorschlag Gedanken machen würde; denn die Werktätigen fordern die Verwirklichung dieses Vorschlages. Was aber wußten die Bonner Herren dazu zu sagen? Ohne jede Überlegung haben sie mit der Sturheit von Vertretern der Monopole nur so geantwortet, wie dies den Meinungen der amerikanischen Besatzungsstellen entspricht. Sie haben gegen diesen Vorschlag und gegen die notwendige Erhöhung des Lebensstandards Stellung genommen. Ja noch mehr: Sie wollten in Westberlin am gleichen Tage den Brotpreis radikal erhöhen und kündigen in Westdeutschland neue Massenbelastungen und weitere Preis erhöhungen an.

Dieses amerikanische No gegen den Vorschlag der unmittelbaren Verbesserung der Lebenslage der Werktätigen in Westdeutschland zeigt den volksfeindlichen Charakter des Bonner Staates und beweist, daß EVG-Politik Hunger und Not, die Politik des Arbeiter- und Bauernstaates Brot und Arbeit bedeutet. (Lebhafter Beifall.)

Die EVG in Aktion haben am 27. März Zehntausende von Münchener Gewerkschaftern am eigenen Leibe gespürt, als die mit Karabinern und Stahlhelmen ausgerüstete Bürgerkriegssoldateska eine friedliche Demonstration überfiel, nur weil die Gewerkschafter dem Herrn-im-Hause-Standpunkt der westdeutschen Konzerngewaltigen entgegen traten. (Pfuirufe.)

Was „Demokratie“, „Gesetzlichkeit“ und „Bürgerrechte“ unter der